

Der Brandner Kaspar und das ewig´ Leben

Ein geschenkter Abend für die Mitarbeiter der Kirchengemeinde

Viele haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen das ganze Jahr viel Energie, Zeit und Idealismus für eine lebendige Kirchengemeinde auf.

Wie können sich Pfarrerin und Kirchenvorsteher-innen bedanken? Ein Geschenk, soll es wirklich wertvoll sein, kostet einiges und wird doch nicht jeden erfreuen. So wurde dieses Jahr ein Theaterstück geschenkt, ein Abend zum Lachen, Nachdenken und miteinander Reden.

Franz von Kobell schrieb ein Stück, welches in Verfilmungen berühmt wurde. Unvergessen ist Gustl Bayrhammer in der Rolle des Petrus, der den Brandner Kaspar schließlich lachend ins Paradies einläßt.

Bettina Wagner und Jochen Nistler, genannt die Kesslfligga, brachten das Stück als Erzählung, ja man muß fast sagen als Musical in die Christuskirche. Bayrische Mundart, die Bluesstimme von Bettina Wagner, die an Janis Joplin erinnert und mitreissende Begleitung durch Jochen Nistler ließen die Geschichte in der Phantasie präsent werden.

Man spürt wie den Kaspar so die Angst packt, als der Boandlkramer ihn besucht. Doch mit einem leckeren Kerschgeist und einem Taschenspielertrick lüchelt er dem Tod noch 15 Jahre ab.

Doch Petrus kommt der Sache auf die Schliche und beharrt auf seiner Buchführung, die für den Kaspar nur 80 Jahre vorsieht. Der Boandlkramer steckt nun in einer argen Zwickmühle, hat er doch sein Wort gegeben – was wäre sonst noch todsicher? Er überredet den Kaspar, doch mal unverbindlich mitzukommen. Nur mal für einen Blick ins Paradies kommt der Kaspar mit, hat dann aber schreckliche Angst auf dem Ritt durch die Wolken.

Mitreißend hier die Inszenierung, ruhige Parts für den Boandlkramer wechseln mit getetzten, angstvollen Strophen des Brandner Kaspar. Doch oben im Paradies, als der Kaspar seine Familie wiedersieht, da möchte er nimmer wieder runter. Er geht durch die Tür ins Paradies, nur der Boandlkramer mault draußen – der Tod darf da nicht hinein.

Wolfgang Sauer

